

# Herzog Ulrich von Württemberg (1545)

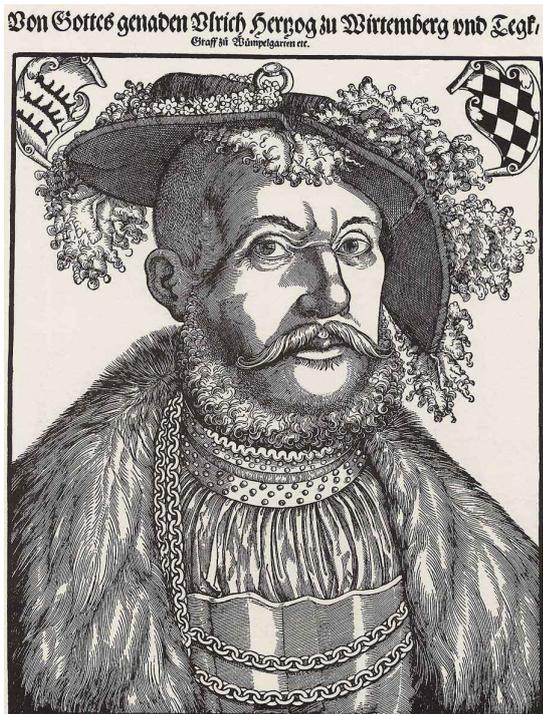
## Kurzbeschreibung

---

Herzog Ulrich von Württemberg (1487-1550), der sich durch seinen verschwenderischen Lebensstil und seine Neigung zum Glücksspiel hervortat, wurde 1519 durch den Schwäbischen Bund aus seinem Herzogtum verbannt. 1534 gelang es ihm, seine Wiedereinsetzung zu erzwingen. Er führte den Protestantismus im Herzogtum ein und begann die Unterdrückung des Katholizismus.

## Quelle

---



Quelle: Herzog Ulrich of Württemberg, Holzschnitt von Hans Brosamer, ca. 1545. Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Kupferstich-Kabinett. Online verfügbar auf Wikimedia Commons, [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Hans\\_Brosamer\\_Portr%C3%A4t\\_des\\_Herzogs\\_Ulrich\\_von\\_W%C3%BCrtemberg\\_und\\_Teck.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Hans_Brosamer_Portr%C3%A4t_des_Herzogs_Ulrich_von_W%C3%BCrtemberg_und_Teck.jpg)

Empfohlene Zitation: Herzog Ulrich von Württemberg (1545), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <https://germanhistorydocs.org/de/von-den-reformationen-bis-zum-dreissigjaehrigen-krieg-1500-1648/ghdi:image-3304> [10.04.2025].